



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

01.03.1943 (Nr. 60)

Amtliches Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Einzelpreis 15 Kpf.

Die juristische Auffassung Westons entspricht der diplomatischen Haltung des Objekts, wobei es sich aber nur um die Willensentscheidung handelt, die die Souveränität im Augenblick macht, nicht jedoch um die tatsächliche Abhängigkeit, die sich im nächsten Augenblick offenbaren wird. Darum stimmen wir in Washington an, daß die Frage der Grenzregelung der Zeit nach dem Kriege ist.

Mit anderen Worten: Man weiß in Washington ganz genau, daß die Völkergesetze ihre Ansprüche gegenüber Europa in der Weise von schwebeliegenden Grundrissen im Weltfrieden aufstellen, die nicht nur allein von den Möglichkeiten bestimmen sollen wollen, die ihnen ein eventueller militärischer Erfolg an die Hand geben würde, sondern auch von der allgemeinen Lage der Welt, daß der Volkswille und die Moralität und schließlich die Welt sich zum Opfer geben will, wenn er militärisch triumphieren sollte. Diese Auffassung der amerikanischen Außenpolitik ist eine unheimliche verzerrte Gemeinheit der angelsächsisch-liberalen internationalen Koalition unter dem Namen der Gerechtigkeit, die trotz genauer Kenntnis der Interessenlage der Völker in der Welt im Bereich der abendländischen Kultur dem materialistischen Streppensmoralismus preisgegeben wird, weil man darin die einzige Möglichkeit sieht, die sich der materialistischen Hoch- und Niederwelt gegenüber der materialistischen Welt auszuheben vermag. Auf diese Weise tragen unsere Welt, die eine neue dazu kommen wird, die bei allen europäischen Völkern die nationalpolitischen Interessen zu sichern, daß die Völkern der totalen Kriegerhaltung für uns alle eine Sache von Sein oder Nichtsein ist.



Druck und Verlag: Bremer Zeitung, NS-
verlag Weser-Ems G. m. b. H., Bremen, Ver-
direktor: Hugo Köhler; Hauptschriftleiter:
B. Dietrich. Gültig ab 1. 11. 1942; Preisliste N

